

WATZENBORN-STEINBERG
BEBAUUNGSPLAN HOHE TRIESCH



M. 1:1000

BEBAUUNGSPLAN
DER GEMEINDE
WATZENBORN-STEINBERG
BAUGEBIET HOHE TRIESCH

NACH BETEILIGUNG DER
TRÄGER ÖFFENTLICHER
BELANGE OFFENGELEGT
IN DER ZEIT
VOM 23. Okt. 1963 BIS 23. Nov. 1963

ALS SATZUNG BESCHLOSSEN
VON DER GEMEINDEVERTRETUNG
AM 3. März 1964

GENEHMIGT: **Genehmigt**
mit Vfg. vom 3. März 1964
Az. III/8 a-61 d 04/01
Barmstedt, den 3. März 1964
Der Regierungspräsident
Im Auftrag

DER GENEHMIGTE BEBAUUNGS-
PLAN WURDE IN DER ZEIT
VOM 3.6.1964 BIS 3.7.1964
IM BÜRGERSAAL, GEMEINDEVERWALTUNG-ZIMMER 4
ÖFFENTLICH AUSGELEGT.
DIE AUSLEGUNG IST
AM 3.9.1964 ORTSÜBLICH
DURCH FRIEDRICH GEMEINDE-BAUWEISER Nr. 11/66
BEKANNTMACHT WORDEN.

DER PLAN IST DAMIT
RECHTSWIRKSAM!

- LEGENDE:
- Grenze des räumlichen Geltungsbereichs
 - Flurgrenze
 - alte Grundstücksgrenze
 - vorgesehene "
 - Baulinie (zwingend)
 - Baugrenze
 - Grenze unterschiedlicher Nutzung
 - Art u. Maß der baulichen Nutzung:
 - offene Bauweise
 - WA = allgemeines Wohngebiet, WR = reines Wohngebiet
 - Z = Zahl der Vollgeschosse (max.)
 - GRZ Grundflächenzahl
 - GFZ Geschossflächenzahl
 - nicht überbaubare Grundstücksfläche
 - öffentliche Strassenverkehrsfläche
 - Richtlinie für die Lage der Gebäude mit zwingender Firstlinie und maximaler Dachneigung
 - bestehende Gebäude
 - Garage (als Vorschlag)
 - private Einstellplätze
 - Trafostation
 - öffentliche Parkplätze
 - öffentliche Grünfläche
 - Fläche für Gemeinbedarf
 - 20 KV-Leitung mit Schutzstreifen
 - Bepflanzung bei Gemeinbedarf und öffentlichen Flächen.

LANDKREIS GIESSEN - DER KREISAUSSCHUSS	
- KREISBAUAMT -	
PROJEKT: BEBAUUNGSPLAN	BLATT 1
WATZENBORN-STEINBERG	MST. 1: 1000
HOHE TRIESCH	ENTWURF
GIESSEN, 12. JUNI 1963	